

DJK-FC Schlaifhausen - SpVgg/DJK Heroldsbach/Thurn 2:1 (1:0)

Schlaifhausen siegt in Unterzahl

Die positive Heimserie der DJK-FC Schlaifhausen geht weiter. Auch Heroldsbach konnte die Festung des Walberlaclubs nicht einnehmen und unterliegt trotz fast 45 minütiger Überzahl mit 2:1.

Der FCS machte von Beginn an ordentlich Dampf und konnte durch Daniel Kremer bereits nach zwei Minuten seine erste Tormöglichkeit vorweisen. Die Nummer Neun zog den Distanzschuss jedoch etwas zu hoch über das Tor. Auch im weiteren Verlauf waren die Gastgeber das spielbestimmende Team. Somit war die 1:0 Führung für die Grün-Weißen in der 24 Minute absolut verdient. Valentin Kappel setzte sich dabei über den linken Flügel stark durch und schlug die Flanke punktgenau zu Michael Kuhn, der per Direktabnahme erfolgreich war.

Auch in den weiteren 20 Spielminuten war die Überlegenheit des FCS deutlich zu erkennen. Kappel und Roppelt hatten aussichtsreiche Gelegenheiten, um auf 2:0 zu erhöhen, doch beide Male hielt der Spvgg-Torwart Tobias Gügel, der immer wieder lautstark seine Vorderleute dirigierte, im Spiel. Von den Gästen war bis auf ein paar harmlosen Torannäherungen nichts zu sehen. Der 1:0 Pausenstand ging damit völlig in Ordnung.

Im zweiten Durchgang nahm die Begegnung dann so richtig Fahrt auf. Schon sechs Minuten nach der Halbzeit mussten die Schlaifhausener den ersten Schock verdauen, als ihr Kapitän Pascal Schüpferling wegen taktischen Foulspiels die Gelb-Rote Karte sah. Zunächst merkte man der Thompson-Elf die Unterzahl nicht an. Kappel beispielsweise hatte die Riesenchance zu erhöhen, abermals scheiterte er jedoch an Gügel. Im Gegenzug fiel dann wie aus dem Nichts das 1:1 durch Tim Kraus, wobei der sonst so sichere Torwart Lukas Porster nicht gut aussah.

Im weiteren Verlauf machten die Gäste mehr Druck und waren in der darauf folgenden Viertelstunde drauf und dran das Spiel zu drehen. In dieser Drangphase erwies sich Porster dann wieder als starker Rückhalt, der mit einer tollen Parade den Rückstand verhinderte.

Es war nun viel Hektik auf und auch neben dem Platz spürbar. Beide Vereine wollten den Sieg unbedingt einfahren. In der letzten Viertelstunde nahm Schlaifhausen das Heft wieder in die Hand. Kremer, Kuhn und auch der eingewechselte Serdar Ahmet ließen hochkarätige Chancen ungenutzt.

Erst in der 85. Minute belohnte sich der FCS in Unterzahl und ging mit 2:1 in Führung. Kapitän Matthias Kern war es diesmal, der eine Flanke präzise in die Mitte auf Maximilian Schaufler brachte. Dieser köpfte die Kugel sehenswert ins gegnerische Gehäuse und ließ dem starken Heroldsbacher Schlussmann keine Chance.

Mit leidenschaftlichem und großen Kampf konnte die DJK-FC Schlaifhausen die drei Punkte zu Hause behalten und darf somit in der Tabelle auf Platz 4 klettern. Weitere positive Bilanzen: Es war jetzt schon der vierte Sieg im vierten Heimspiel und auch der dritte Sieg in Serie gegen die Heroldsbacher. Am nächsten Wochenende muss die DJK nach Hausen reisen. Der Tabellen-8 Heroldsbach-Thurn empfängt im Derby die DJK Wimmelbach.

von Mario Gebhardt

DJK-FC Schlaifhausen:

Porster Lukas, Schüpferling Pascal, Roppelt Simon, Kuhn Michael, Kern Matthias, Kremer Daniel, Lassner Tobias, Hack Jochen, Schaufler Maximilian, Pittel Jonas, Kappel Valentin; Hatu Johann-Alin, Ahmet Serdar

Tore: Kuhn Michael, Schaufler Maximilian

Gelb: Kremer Daniel

Gelb-Rot: Schüpferling Pascal